

Kapitel 12 020
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

12 020 Allgemeine Bewilligungen
E i n n a h m e n
Verwaltungseinnahmen

119 01	940	Vermischte Einnahmen.	300 000	300 000	—	268
119 02	013	Einnahmen aus Veröffentlichungen. Siehe Vermerk bei Titel 531 11.	—	—	—	3
119 04	011	Einnahmen aus dem Verkauf des Firmentickets von Ver- kehrsunternehmen an Landesbedienstete. Siehe Vermerke bei Titel 546 04.	—	—	—	1 536
132 01	061	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen. . . Die im Zusammenhang mit der Veräußerung landeseigener Kraftfahr- zeuge anfallenden Nebenkosten sind gem. § 15 Abs. 1 S. 3 LHO vom Ver- steigerungserlös abzusetzen.	—	—	—	—

Übrige Einnahmen

235 01	253	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung. Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 427 02.	—	—	—	—
236 10	253	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit. Einnahmen fließen den Ausgaben bei Titel 427 50 zu.	—	—	—	—
236 20	253	Sonstige Erstattungen der Bundesagentur für Arbeit auf der Grundlage des Zweiten Buches des Sozialgesetzbu- ches (§16 Abs. 3 Satz 2 SGB II). Einnahmen fließen den Ausgaben bei Titel 681 00 zu.	—	—	—	3
281 10	061	Sonstige Erstattungen aus dem Inland.	300 000	20 000	+280 000	51
286 00	061	Erstattungen der Europäischen Union im Rahmen von Twinning-Projekten.	—	—	—	114

Erläuterungen

Zu Titel 119 01:

Erstattungen von Unfall- und sonstigen Fürsorgeleistungen durch die Ersatzpflichtigen, Kurkosten, Entschädigungen für erlittene Sachschäden und Teilbeträge der von den Krankenkassen übernommenen Kosten für Gripeschutzimpfungen.

Zu Titel 119 02:

Leertitel für evtl. anfallende Einnahmen aus der Öffentlichkeitsarbeit.

Zu Titel 281 10:

Veranschlagt sind die Kostenerstattungen der Steuerberaterkammern NRW für die Klausurenerstellung sowie die Erstattungen nach der Prüfungsstellenaufsichtskostenverordnung und nach der Versicherungsaufsichtskostenverordnung.

Kapitel 12 020
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

Titelgruppen

Titelgruppe 83

Koordination und Implementierung von Produkthaushalten und Kosten- und Leistungsrechnungen

119 83 011	Einnahmen aus Veröffentlichungen.	—	—	—	—
	Summe Titelgruppe 83.	—	—	—	—
	Gesamteinnahmen Kapitel 12 020.	600 000	320 000	+280 000	1 975

Kapitel 12 020
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

A u s g a b e n
Personalausgaben

104 (156) Planstellen/Stellen des Einzelplans (ohne Kapitel 12 700) - ausgenommen die Fachbereiche (alle Bereiche außer den Verwaltungsbereichen) der Kapitel 12 050 und 12 100 - sind kw - 1,5%-ige Stelleneinsparung ab 2010 -, davon - (26) kw ab 01.01.2010, davon - (26) kw ab 01.01.2011, davon 26 (26) kw ab 01.01.2012, davon 26 (26) kw ab 01.01.2013, davon 26 (26) kw ab 01.01.2014 und 26 (26) kw ab 01.01.2015.

412 00	011	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige.	1 000	1 000	—	—
427 02	253	Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung. Ausgaben dürfen über den Ansatz hinaus insoweit geleistet werden, als entsprechende Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit bei Titel 235 01 zugesichert sind.	19 100	19 100	—	—
427 50	253	Vergütungen und Löhne für Aushilfen für die Durchführung von Altersteilzeit nach dem Altersteilzeitgesetz. . . . Siehe Haushaltsvermerk bei Titel 236 10.	—	—	—	—
441 01	940	Beihilfen in Krankheitsfällen aufgrund der Beihilfenverordnung.	65 708 800	67 562 800	-1 854 000	62 580
441 02	940	Beihilfen in Pflegefällen aufgrund der Beihilfenverordnung	356 300	380 500	-24 200	339
441 03	940	Rentenversicherungsbeiträge für Pflegepersonen im Bereich der Beamtinnen und Beamten.	83 500	64 300	+19 200	80
441 04	940	Beiträge zur Arbeitslosenversicherung bei Inanspruchnahme von Pflegezeit im Bereich pflegebedürftiger Beamtinnen und Beamter bzw. deren Angehörigen.	—	—	—	—
441 05	940	Zuschüsse zur Krankenversicherung bei Inanspruchnahme von Pflegezeit im Bereich pflegebedürftiger Beamtinnen und Beamter bzw. deren Angehörigen.	—	—	—	—
443 01	940	Fürsorgeleistungen.	846 400	796 000	+50 400	791
452 00	229	Sonstige Erstattungen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit.	—	2 734 000	-2 734 000	—
462 16	989	Minderausgaben für Personalausgaben wegen pauschaler Stelleneinsparung von 1,5 % ab 2010.	—	-520 000	+520 000	—

 Erläuterungen

Zu den Personalausgaben :Zu Haushaltsvermerk Nr. 1:

26 kw-Vermerke (kw ab 01.01.2010) wurden konkretisiert und wie folgt realisiert:

3 kw-Vermerke durch Stellenabsetzungen im Tarifbereich des Kapitels 12 010,
 11 kw-Vermerke durch Stellenabsetzungen im einfachen Dienst des Kapitels 12 050 und
 12 kw-Vermerke durch Stellenabsetzungen im Tarifbereich des Kapitels 12 200.

Zur Entlastung der Stellensituation in der Landesverwaltung sind die kw-Vermerke aufgrund der 1,5%-igen Stelleneinsparung mit der Fälligkeit ab 01.01.2011 gestrichen worden. Im Kapitel 12 020 wurden daher 26 kw-Vermerke (kw ab 01.01.2011) gestrichen. Die Minderausgaben für Personalausgaben (siehe Titel 462 16) wurden aufgrund der Streichung dieser kw-Vermerke entsprechend angepasst.

Zu Titel 412 00:

Aufwendungen für den Vorsitzenden der Einigungsstelle.

Zu Titel 427 50:

Fördervoraussetzung für die Leistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der Altersteilzeit ist der Nachweis der Wiederbesetzung der freigewordenen Stellen im Sinne von § 3 Abs. 1 Nr. 2 Buchst. a Altersteilzeitgesetz. Die erforderlichen Landesmittel für eine Wiederbesetzung der durch Altersteilzeit freigewordenen Stellen werden bei dieser Haushaltsstelle nachgewiesen.

Zu Titel 441 01:

Die Ausgaben sind hier zentral veranschlagt, jedoch ohne die Kapitel 12 310, 12 700 und 12 900.

Zu Titel 441 02:

Die Ausgaben sind hier zentral veranschlagt, jedoch ohne die Kapitel 12 310, 12 700 und 12 900.

Zu Titel 441 03:

Die Ausgaben sind hier zentral veranschlagt, jedoch ohne die Kapitel 12 310, 12 700 und 12 900.

Zu Titel 443 01:

Veranschlagt sind für den gesamten Einzelplan, jedoch ohne die Kapitel 12 310, 12 700 und 12 900:

1. Unfallfürsorge für Beamtinnen und Beamte (Richterinnen und Richter) und sonstige Amtsträger nach dem LBG.	237 000 EUR
2. Entschädigungen an Bedienstete für im Dienst erlittene Sachschäden.	49 000 EUR
3. Ausgaben der Röntgenreihenuntersuchungen und der Schutzimpfungen für Bedienstete.	370 000 EUR
4. Kosten für die Einschaltung der Integrationsfachdienste für arbeitsbegleitende Betreuungsmaßnahmen.	50 000 EUR
5. Sonstiges.	140 400 EUR
Zusammen.	<u>846 400 EUR</u>

Zu Titel 452 00:

Erstattung von Arbeitslosengeld an die Bundesagentur für Arbeit sowie Ausgleichszahlungen an die Rentenversicherungsträger zur Vermeidung rentenrechtlicher Nachteile im Rahmen der sog. 58er-Regelung (SGB VI, AFG).

Kapitel 12 020
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
Sächliche Verwaltungsausgaben					
517 01 011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume. 1. Bei Erstattungen von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO). 2. Siehe Haushaltsvermerk Nr. 2 bei Kapitel 12 020 Titel 517 83.	100 000	100 000	—	—
518 01 011	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume. 1. Bei Erstattungen von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO). 2. Siehe Haushaltsvermerk Nr. 2 bei Kapitel 12 020 Titel 518 83.	834 000	834 000	—	1 249
519 11 061	Zur Verstärkung der in den Kapiteln vorgesehenen Ansätze bei den Titeln 519 03.	1 000 000	1 000 000	—	—
529 10 011	Aufwand der Personalvertretungen. Die Mittel gelten mit der Auszahlung an die Personalvertretungen als verausgabt.	25 300	25 300	—	19
529 20 011	Zur Verfügung der Dienststellenleiter.	23 200	23 200	—	21
529 30 011	Aufwandsdeckungsmittel für die Schwerbehindertenvertretungen. Die Mittel gelten mit der Auszahlung an die Schwerbehindertenvertretungen als verausgabt.	3 800	3 800	—	3
531 11 011	Öffentlichkeitsarbeit. 1. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 531 12. 2. Die Einnahmen bei Titel 119 02 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden. 3. In Abweichung von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 3 LHO dürfen Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial an Dritte unentgeltlich abgegeben werden, soweit dies im dienstlichen Interesse geboten ist.	48 500	48 500	—	31
531 12 013	Veröffentlichungen und Dokumentation. 1. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 531 11. 2. In Abweichung von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 3 LHO dürfen Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial an Dritte unentgeltlich abgegeben werden, soweit dies im dienstlichen Interesse geboten ist.	84 200	84 200	—	61
531 20 061	Nachwuchswerbung (einschließlich Zeitungsanzeigen).	90 000	90 000	—	69
542 01 299	Ausgleichsabgabe nach § 77 Sozialgesetzbuch - Neuntes Buch - (SGB IX). Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 542 01 der Kapitel 01 010, 02 020, 03 020, 04 020, 05 020, 06 020, 08 020, 10 020, 11 020, 13 020, 14 020 und 15 020.	—	—	—	—
545 10 314	Ausgaben für Beratung durch Betriebsärzte und Fachkräfte für Arbeitssicherheit. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 545 20 und 545 30.	176 900	176 900	—	192
545 20 314	Ausgaben für das Gesundheitsmanagement. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 545 10 und 545 30.	100 000	50 000	+50 000	25
545 30 314	Ausgaben für Soziale Ansprechpartner. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 545 10 und 545 20	100 000	—	+100 000	—

Erläuterungen

Zu Titel 517 01:

Der für die Nutzung durch EPOS.NRW vorgesehene Betrag von 300.000 Euro ist bei Kapitel 12 020 Titel 517 83 veranschlagt und verstärkt den Ansatz.

Mitveranschlagt sind die Bewirtschaftungskosten für die Diensträume der Abteilungen B bei der OFD Münster, Außenstelle Düsseldorf, Erkrather Str. 339 (siehe Erläuterungen zu Kapitel 12 070 Titel 517 01).

Zu Titel 518 01:

Veranschlagt sind:

Für Mieten und Pachten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:

Bezeichnung und Lage	Gesamtfläche (qm)	davon Hauptnutzfläche (qm)	Jahresmiete 2011 (EUR)
Düsseldorf, Erkratherstraße 339	9.128	5.312	1.250.000
Summe	9.128	5.312	1.250.000

Der für die Nutzung durch EPOS.NRW vorgesehene Betrag von 416.000 Euro ist bei Kapitel 12 020 Titel 518 83 veranschlagt und verstärkt den Ansatz.

Zu Titel 529 10:

Voraussichtlich werden benötigt:

- für den Hauptpersonalrat beim Finanzministerium.	380 EUR
für die 2 Bezirkspersonalräte.	1 150 EUR
für die Personalvertretung des Finanzministeriums.	280 EUR
für die Personalvertretungen im Bereich der Steuerverwaltung.	22 060 EUR
für die Personalvertretungen im Bereich der Ausbildungs- und Fortbildungseinrichtungen.	310 EUR
für die Personalvertretung des Rechenzentrums.	310 EUR
für die Personalvertretung des Landesamts für Besoldung und Versorgung.	660 EUR
für die Personalvertretung der Heimatauskunftstellen.	50 EUR

Zu Titel 529 20:

Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

Zu Titel 531 11

Die Mittel sind zur Beschaffung von Informations- und Arbeitsmaterial sowie zur Herausgabe eines Mitteilungsblattes und anderer Informationen für die Angehörigen der nachgeordneten Dienststellen im Geschäftsbereich des Finanzministeriums bestimmt.

Im einzelnen sind vorgesehen:

- Beschaffung von Informationsmaterial;
- Herausgabe des "FinanzReport - Tatsachen und Argumente zur Finanz- und Steuerpolitik in Nordrhein-Westfalen";
- Beteiligung des Finanzministeriums als Informationsanbieter im Internet.

Zu Titel 531 12:

Die Mittel sind zur Unterrichtung der Bürger/Bürgerinnen über die Finanzverwaltung bestimmt.

Im einzelnen sind vorgesehen:

- Durchführung von Tagungen, Ausstellungen, Pressekonferenzen und Informationsgesprächen sowie die Betreuung von Besuchergruppen;
- Herstellung und Verbreitung von Veröffentlichungen und Dokumentationen.

Zu Titel 545 20:

Mehr in Anpassung an den Bedarf.

Kapitel 12 020
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2011 EUR	2010 EUR	2011 EUR	2009 TEUR
546 04 011	Ausgaben für den Kauf des Firmentickets von Verkehrs- unternehmen. 1. § 17 Abs. 3 LHO 2. Mehreinnahmen bei Titel 119 04 verstärken diesen Ansatz. 3. Bei Erstattungen von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	—	—	—	1 536
547 59 960	Ausgaben im Rahmen der Regelungen des § 9 Haushalts- gesetz.	—	2 494 400	-2 494 400	—
549 10 989	Minderausgabe bei den sächlichen Verwaltungsausga- ben des Einzelplans 12.	—	-1 598 500	+1 598 500	—
549 20 989	Minderausgabe durch Zentralisierung des Gebäudema- nagements.	—	-1 176 000	+1 176 000	—
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Ausgaben für Investitionen)					
613 00 910	Belastungsausgleich für die Mitwirkung der Zulassungs- behörden bei der Verwaltung der Kraftfahrzeugsteuer. . .	2 817 000	2 817 000	—	2 799
632 00 011	Zuweisungen von Verwaltungsausgaben an Länder. . . .	163 300	163 300	—	128
681 00 253	Mehraufwandsentschädigung auf der Grundlage des Zweiten Buches des Sozialgesetzbuches (§ 16 Abs. 3 Satz 2 SGB II). Siehe Haushaltsvermerk bei Titel 236 20.	—	—	—	2

Erläuterungen

Zu Titel 632 00:

Veranschlagt ist der Anteil des Landes an den Kosten der Zentralen Datenstelle der Landesfinanzminister (ZDL).

Die Länder haben aufgrund einer Verwaltungsvereinbarung die vorbezeichnete Stelle errichtet und das Land Berlin gegen eine anteilmäßige Kostenerstattung mit der Geschäftsführung beauftragt.

Kapitel 12 020
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

Titelgruppen
Titelgruppe 83
Koordination und Implementierung von Produkthaushalten und Kosten- und Leistungsrechnungen

1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.
2. Die Verpflichtungsermächtigung darf zugunsten der anderen Titel der Titelgruppe in Anspruch genommen werden.
3. Im Einvernehmen mit dem Finanzministerium können bis zu - (2) (Plan-)Stellen (höherer Dienst) einschließlich Haushaltsmittel, kw-Vermerke und ggfs. Minderausgaben im Haushaltsvollzug aus dem Landesbereich in die Titelgruppe 83 umgesetzt werden. Mit der Umsetzung entfällt der bei der jeweiligen (Plan-)Stelle ausgebrachte kw-Vermerk.
4. Die Planstellen können auch mit Beamten/Beamtinnen einer anderen Laufbahn derselben Laufbahngruppe besetzt werden, sofern das verliehene Amt nicht mit einem höheren Endgrundgehalt ausgestattet ist.
5. - (-) Planstelle ist kw ab 01.01.2010 - 1,5%ige- Stelleneinsparung ab 2010 (umgesetzt aus Kapitel 10 020).
6. - (-) Stelle ist kw ab 01.01.2010 - 1,5%ige - Stelleneinsparung ab 2010 (umgesetzt aus Kapitel 03 020).

422 83	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten.	3 245 500	3 191 400	+54 100	1 211
--------	-----	---	-----------	-----------	---------	-------

Planstellen

2011	2010	
		Bes.Gr. B 4
1	1	Leitender/Leitende Ministerialrat/Ministerialrätin
		Bes.Gr. B 3
—	1	Ministerialrat/Ministerialrätin davon - (1) ku nach Bes.Gr. B 2
		Bes.Gr. B 2
1	—	Ministerialrat/Ministerialrätin
		Bes.Gr. A 16
2	—	Ministerialrat/Ministerialrätin
		Bes.Gr. A 15
4	6	Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin
		Bes.Gr. A 14
7	7	Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin
		Bes.Gr. A 13
3	3	Regierungsrat/Regierungsrätin
		Bes.Gr. A 13
7	6	Oberamtsrat/Oberamtsrätin
		Bes.Gr. A 12
11	11	Amtsrat/Amtsärztin
		Bes.Gr. A 11
14	14	Regierungsamtman/Regierungsamtfrau
		Bes.Gr. A 10
12	12	Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin
		Bes.Gr. A 9
9	9	Regierungsinspektor/Regierungsinspektorin

 Erläuterungen

Zu Titelgruppe 83:

Projekt EPOS.NRW (Einführung von Produkthaushalten zur outputorientierten Steuerung - Neues Rechnungswesen)

Die Ausgaben der Titelgruppe werden dazu verwandt, das Haushalts- und Rechnungswesen in der Landesverwaltung auf eine leistungsbezogene Haushaltsaufstellung, Bewirtschaftung und Rechnungslegung (Produkthaushalt) auf der Basis der Integrierten Verbundrechnung mit doppelter Buchführung, Kosten- und Leistungsrechnung und Finanzrechnung umzustellen.

Zu Haushaltsvermerk Nr. 5:

Infolge der Umsetzung von einer Planstelle aus Kapitel 10 010 wurde im Haushaltsvollzug 2010 ein Vermerk (kw ab 01.01.2010 - 1,5%ige-Stelleneinsparung ab 2010) von Kapitel 10 020 nach Kapitel 12 020 Titelgruppe 83 umgesetzt. Mit der Umsetzung ist dieser kw-Vermerk entsprechend dem Haushaltsvermerk Nr. 3 entfallen.

Zu Haushaltsvermerk Nr. 6:

Infolge der Umsetzung einer Stelle aus Kapitel 03 110 wurde im Haushaltsvollzug 2009 ein Vermerk (kw ab 01.01.2010 - 1,5%ige - Stelleneinsparung ab 2010) von Kapitel 03 020 nach Kapitel 12 020 Titelgruppe 83 umgesetzt. Mit der Umsetzung ist dieser kw-Vermerk entsprechend dem Haushaltsvermerk Nr. 3 entfallen.

Zu Titel 422 83:**Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Planstellen**

Bes. Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
B 3	Realisierung eines ku-Vermerks (ku nach Bes.Gr. B 2)	–	1
B 2	Realisierung eines ku-Vermerks (bei Bes.Gr. B 3)	1	–
A 16	Umwandlung aus Bes.Gr. A 15	2	–
A 15	Umwandlung nach Bes.Gr. A 16	–	2
A 13 g.D.	Umsetzung einer Planstelle (mit kw-Vermerk) aus Kapitel 10 010 Titel 422 01 im Haushaltsvollzug 2010 gemäß § 6 Abs. 7 HG	1	–
	Zusammen	4	3

Kapitel 12 020 Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
1	1 Bes.Gr. A 9 Regierungsamtsinspektor/Regierungsamtsinspektorin				
—	— Bes.Gr. A 8 Regierungshauptsekretär/Regierungshauptsekretärin				
72	71 Planstellen				
—	davon Dienstwohnungsinhaber				
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
18	18 Höherer Dienst				
53	52 Gehobener Dienst				
1	1 Mittlerer Dienst				
—	— Einfacher Dienst				
427 83 011	Vergütungen und Löhne für Aushilfen.	—	—	—	—
428 83 011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.	2 210 100	2 255 100	-45 000	632
453 83 011	Trennungentschädigung und Umzugskostenvergütung.	—	—	—	—
511 83 011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände.	300 000	300 000	—	80
517 83 011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume. 1. Bei Erstattungen von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO). 2. Die Ausgaben dürfen zusätzlich zu den bei Kapitel 12 020 Titel 517 01 veranschlagten Ausgaben geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).	300 000	350 000	-50 000	219
518 83 011	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume. 1. Bei Erstattungen von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO). 2. Die Ausgaben dürfen zusätzlich zu den bei Kapitel 12 020 Titel 518 01 veranschlagten Ausgaben geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).	416 000	416 000	—	—
525 83 011	Aus- (und Fort)bildung. Bei Erstattungen von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	300 000	250 000	+50 000	21

Erläuterungen

Zu Titel 428 83:**Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2011	Stellensoll 2010	mehr (+) / weniger (-)
Höherer Dienst	6	6	-
Gehobener Dienst	29	28	+1
Mittlerer Dienst	3	3	-
Gesamt	38	37	+1

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Erläuterungen	Zugang	Abgang
Gehobener Dienst	Umsetzung einer Stelle (mit kw-Vermerk) aus Kapitel 03 310 Titel 428 01 im Haushaltsvollzug 2009 gemäß § 6 Abs. 7 HG	1	-
	Zusammen	1	-

Zu Titel 518 83:

Siehe Erläuterung zu Titel 518 01.

Zu Titel 525 83:

Mehr in Anpassung an den Bedarf.

Kapitel 12 020
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel	Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
			2011 EUR	2010 EUR	2011 EUR	2009 TEUR
526 83	011	Beratungskosten und Kosten der Einführungsbegleitung.	1 365 000	1 100 000	+265 000	882
527 83	011	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen.	50 000	30 000	+20 000	2
531 83	011	Veröffentlichung und Dokumentation.	30 000	—	+30 000	—
538 83	011	Ausgaben für die Datenverarbeitung.	50 000	50 000	—	10
547 83	011	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben.	50 000	130 000	-80 000	15
812 83	011	Erwerb von Geräten für die Datenverarbeitung.	6 616 000	20 032 000	-13 416 000	31 367
		Summe Titelgruppe 83.	14 932 600	28 104 500	-13 171 900	34 440
		Gesamtausgaben Kapitel 12 020.	87 513 900	104 278 300	-16 764 400	104 366

Erläuterungen

Zu Titel 526 83:

Insbesondere für die Fachberatung und strategische Beratung der Projektleitung sowie für wissenschaftliche Beratungen und Gutachten bei der IT-Umsetzung zur Einführung von Produkthaushalten und zur Umstellung des Rechnungswesens auf die Integrierte Verbundrechnung.

Mehr in Anpassung an den Bedarf.

Zu Titel 531 83:

Veranschlagt sind die Ausgaben für die Öffentlichkeitsarbeit, Veröffentlichungen, Dokumentation sowie die Beschaffung von Informations- und Arbeitsmaterialien im Rahmen des Projekts EPOS.NRW.

Zu Titel 812 83:

Im Haushaltsvollzug 2009 sind gem. dem Haushaltsvermerk zu Kapitel 20 020 Titel 971 00 Ausgaben in Höhe von 13.255.000 EUR in den Einzelplan 12 Kapitel 12 020 Titel 812 83 umgesetzt worden.

Maßnahme	Gesamtkosten Euro	Verausgabt bis 2009 Euro	Vorgesehen 2010 Euro	Veranschlagt 2011 Euro	Vorbehalten Euro
Investive Maßnahmen zur Einführung von EPOS (lt. Kostenermittlung)	85.000.000	31.411.700	20.032.000	6.616.000	26.940.300
Zusammen	85.000.000	31.411.700	20.032.000	6.616.000	26.940.300